



ANSPRECHPARTNER



Johannes Eisen
[Landesjugendreferent]
JohannesEisen@swdec.de
0174.5721247

ÜBER UNS

Der Südwestdeutsche Jugendverband „Entschieden für Christus (EC) e.V. ist eine selbständige Jugendorganisation innerhalb der Evangelischen Landeskirche und zugleich Teil einer weltweiten Bewegung. Ziel unserer Arbeit ist, dass Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene Jesus Christus kennenlernen und von seiner Liebe für uns Menschen erfahren.

Lust bekommen?

Dann klick dich rein unter www.SWDEC.de/fsj

Hier findest du die Bewerbungsunterlagen und die Anmeldung zum Infotag. Komm einfach unverbindlich vorbei und lerne uns kennen!



Hier geht's zum FSJ-Film

EC-Freizeit- und Schulungszentrum Dobel

Eschbachstraße 13
75335 Dobel
Telefon 07083.9258-0
E-Mail info@ec-dobel.de



FSJ

Freiwilliges Soziales Jahr

im SWD-EC-Verband



ENTSCHEIDEN FÜR CHRISTUS
SÜDWESTDEUTSCHER JUGENDVERBAND



ENTSCHEIDEN FÜR CHRISTUS
SÜDWESTDEUTSCHER JUGENDVERBAND

Veranstalter ist der SWD-EC-Verband.

GOTT NÄHERKOMMEN

JUGENDARBEIT GESTALTEN

NEUES AUSPROBIEREN

Investiere ein Jahr für die Jugendarbeit und lerne neue Leute kennen. Gestalte Jungscharen, Teenkreise, Freizeiten... und profitiere von persönlicher Anleitung. Nutze die Chance, um dich auszuprobiieren, mit deinen Stärken und Schwächen umzugehen und Gottes Versprechen für dein Leben ernstzunehmen: ER ist da und gebraucht und befähigt dich.



Daher: Neues wagen, Vertrauen lernen und Liebe verschenken. Es warten tolle Aufgaben und Menschen auf dich! Wir suchen dich, wenn du bereit bist, dich mit Gottes Hilfe neuen Herausforderungen zu stellen. Wir freuen uns, dich kennenzulernen!

DIE FAKTEN

- Dauer des Einsatzes: 01. September – 31. August
- Leben und mitarbeiten in EC-Jugendarbeiten und Gemeinden
- Freie Unterkunft (Wohnung, Zimmer oder WG)
- Verpflegung (Essenseinladungen und Selbstversorgung)
- Anleitung und Mentoring
- Seminare und Veranstaltungen im SWD-EC-Verband
- Viel Gemeinschaft mit anderen FSJlern
- Taschengeld
- Versichert und kindergeldberechtigt
- Mindestalter i.d.R. 18 Jahre
- Führerschein ist i.d.R. erforderlich
- In den meisten Einsatzorten wird ein Auto gestellt
- freiwilliges Bibelstudium

FÜR DICH

- Im Glauben und in deiner Beziehung zu Jesus wachsen
- Persönliche und berufliche Orientierung
- Gaben entdecken und ausprobieren
- Zeit für Menschen
- Selbstständigkeit lernen
- Ziele stecken und reflektieren können
- Freiwilligendienste werten den Lebenslauf und den Abi-Schnitt auf
- Von kompetenter Anleitung profitieren



Ich darf schon jetzt feststellen, dass Gott mich an genau den Ort gestellt hat, wo ich grade bin - ich habe in meinem Leben schon so manche Schicksalschläge erlebt und darf spüren, wie Gott mich gebraucht, um den Jugendlichen vor Ort Verständnis zu schenken und auch Mitgefühl entgegenzubringen. Ich darf lernen, auf andere Menschen einzugehen, ihnen zuzuhören und mit den Problemen aus meinem eigenen Leben Hoffnung zu schenken, dass eine bessere Zeit kommt wird. – **Johanna Ullrich (aka Ulli)**

Beim FSJ lernt man Freunde für's Leben kennen! Zum Beispiel sehe ich Ulli als eine Freundin, die mir von Gott geschenkt wurde und mit der ich durch dick und dünn gehen darf. Unter anderem darf ich auch erleben, dass man Jugendarbeit auf ganz unterschiedliche Art und Weise gestalten kann. Somit darf ich auch viel über mich persönlich lernen und in meinen eigenen Fähigkeiten wachsen. – **Johanna Schade**



Ein Jahr als Hauptamtlicher für Gott unterwegs zu sein und sein Reich bauen zu dürfen, ist eine riesen Ehre und ein Privileg. Und das schönste ist: Man sieht, dass Gott baut und ich darf zuschauen. Von den Menschen hier wird man als Segen empfangen, dein Glaubensleben wird herausgefordert und gestärkt und du bekommst einen Anleiter bzw. Mentor an deine Seite gestellt. Mal ehrlich, wann hast du sonst noch in deinem Leben die Chance dazu? Ich kann nur sagen, dass es mich jetzt schon unfassbar geprägt und bereichert hat. Und ich kann meinen Herzschlag ausleben. Gott dienen und mit ihm leben. – **Josua Rüger**



Ich würde behaupten, dass kaum ein FSJ so vielseitig ist! Zusammen mit anderen Mitarbeitern aus der Gemeinde kann man so viel reißen. Aber auch mein eigener Glaube profitiert so sehr davon, mich täglich mit Gott auseinanderzusetzen, Bibel zu lesen und Impulse vorzubereiten. Am allerbesten finde ich die Gemeinschaft mit den Leuten in meinem Ort: Egal ob klein oder groß – die Freude, gemeinsam Glauben zu leben und coole Aktionen zu starten ist riesig. – **Stefanie Plath**